

# Akademie der Wissenschaften der USA beruft Clausthaler Wissenschaftler

Prof. Dr.-Ing. Klaus Kühn vom Institut für Bergbau der Technischen Universität Clausthal ist von der Akademie der Wissenschaften der Vereinigten Staaten von Amerika (National Academy of Sciences) in deren Ausschuss zur Behandlung und Endlagerung nuklearer Abfälle (Board on Radioactive Waste Management, BRWM, ) berufen worden. Die Akademie der Wissenschaften hat ihren Sitz in Washington, DC. Der Ausschuss besteht aus 15 Wissenschaftlern, von denen 12 aus den USA und drei aus dem Ausland kommen.

Die Aufgabe des BRWM ist es, sich mit allen Aspekten radioaktiver Abfälle zu befassen, d.h. Erzeugung, Behandlung, Verpackung, Zwischenlagerung, Transport und Endlagerung. Auch die Sicherheit von Abfall-Management-Systemen sowie die Sanierung und Verwahrung radioaktiv kontaminierter Standorte gehören zu seinen Aufgaben. Um diese Aufgaben zu erfüllen, bildet der BRWM ein wissenschaftlich-technisches Diskussionsforum und führt Studien zu nationalen und internationalen Fragen von grundsätzlicher Bedeutung durch. ■